

LANDRAT

PROTOKOLL

Auszug aus dem Protokoll des Landrates vom 17. Dezember 2008

Anwesend:

59 Ratsmitglieder; absolutes Mehr: 30 Stimmen; 2/3 Mehr der Stimmberechtigten: 39 Stimmen

Zeit: 13.30 bis 17.10 Uhr

1. Die Tagesordnung wird genehmigt.
2. Das Protokoll der Landratssitzung vom 22. Oktober 2008 wird genehmigt.
3. Auf die Motion von Landrat Conrad Wagner, Stans, und Mitunterzeichneten betreffend Qualität im öffentlichen Verkehr wird eingetreten. Dieser Vorstoss wird in ein Postulat umgewandelt mit dem Auftrag an den Regierungsrat, den Bericht des Regierungsrates zum Rahmenkredit für den öffentlichen Verkehr der Jahre 2011 bis 2014 mit den Bereichen Qualität und Kosten zu ergänzen.
4. Die Beantwortung der Motion von Landrat Paul Matter, Ennetmoos, und Mitunterzeichneten betreffend Änderung der Steuergesetzgebung in Bezug auf die Abzugsfähigkeit von Kosten für die Erlernung eines Zweitberufes wird als nicht dringlich erklärt.
5. Das Gesetz über die Entschädigung der Behörden (Entschädigungsgesetz) wird in 2. Lesung genehmigt.
6. Das Gesetz über die Aktenführung und Archivierung (Archivierungsgesetz) wird in 2. Lesung genehmigt.
7. Verwaltungsliegenschaft der Nidwaldner Sachversicherung:
 - 7.1 Der Landratsbeschluss über die Ermächtigung der Nidwaldner Sachversicherung zum Verkauf von Stockwerk - Eigentumsanteilen im Verwaltungsgebäude der Nidwaldner Kantonalbank wird genehmigt.
 - 7.2 Der Landratsbeschluss über die Ermächtigung der Nidwaldner Sachversicherung zum Abschluss eines Kaufvertrages betref-

fend Stockwerk - Eigentumsanteilen im Gewerbegebäude
Riedenmatt, Stans wird genehmigt.

8. Der Landratsbeschluss über die Ausrichtung eines Investitionsbeitrages an das Stadion Allmend in Luzern wird genehmigt.
9. Der Geschäftsbericht 2007 der Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht wird zur Kenntnis genommen.
10. Der Geschäftsbericht 2007 der Interkantonalen Polizeischule Hitzkirch wird zur Kenntnis genommen.
11. Die Interpellation von Landrat Martin Ambauen, Beckenried, und Landrat Bruno Duss, Buochs, betreffend Strompreiserhöhungen wird vom Regierungsrat beantwortet. Nach der Diskussion wird das Geschäft als erledigt abgeschrieben.
12. Das Einfache Auskunftsbegehren von Landrätin Claudia Dillier, Stans, und Landrätin Jeannine Schori, Ennetbürgen, betreffend freiwillige Waffenabgabe wird von Justiz- und Sicherheitsdirektor Beat Fuchs beantwortet.

Stans, 22. Dezember 2008

LANDRAT NIDWALDEN

Landratssekretär

Hugo Murer